

Wie oft muss man alten Stoff wiederholen?

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 9. April 2019 17:13

Du redest gerade von meiner Klasse, oder? *g*

Im Ernst, meine sechste Klasse, von denen ich Teile seit Ende der ersten Klasse unterrichte, verhält sich genau wie beschrieben (interessanterweise vor allem der Teil, der noch nicht so lange bei uns ist). Es ist ziemlich egal, was ich ihnen oder ihren Eltern erzähle, was sie brauchen, was sie lernen müssen und so weiter.

Nach der letzten Einheit habe ich nochmal einen Elternbrief rausgegeben und gebe zumindest für die Zweisterner (also die Kinder, die den mittleren Abschluss machen sollen / wollen) an die Eltern und sie selbst ab.

Ich habe meine Klasse bei Anton registriert, da gibt es wirklich zu jedem mathematischen Grundproblem tolle Herleitungen und Übungsaufgaben. Genutzt wird es aber trotzdem nur von denjenigen Kindern, die sowieso schon von alleine üben. Von denen aber mit Begeisterung (und durchaus auch Erfolg, weil die schriftliche Division mal von wem anders als immer nur mir erklärt wird).

Den Brief habe ich mir unterschreiben lassen. Hilft nicht wirklich, aber so habe ich zumindest schriftlich für Chef, dass ich alles mir mögliche versuche, um sie auf Spur zu bekommen.

Hier mein Brief (vielleicht für die ein oder andere Familie schon zu viel Text, aber es ging nicht kürzer (ist noch die Rohfassung, die Endfassung liegt auf dem Schul-PC und ich habe Ferien 😊



Zitat

Liebe Eltern,

aufgrund der aktuellen Mathearbeit und nach Rücksprache mit den Kollegen der anderen Fächer habe ich mich dazu entschlossen, noch einmal ganz nachdrücklich auf die Wichtigkeit des Übens hinzuweisen.

Während es in der Grundschulzeit häufig noch gelingen kann, durch gute Mitarbeit im Unterricht so sicher im Stoff zu werden, um befriedigende Leistungsnachweise zu schreiben, nimmt diese Möglichkeit in der weiterführenden Schule mit den Jahren ab. Allein durch die vom Lehrplan vorgegebene Menge an Themen schrumpft die Übungszeit in allen Fächern. **Es ist daher von größter Wichtigkeit, dass die am Vormittag neu erlernten Arbeitsweisen / Vokabeln / Fachbegriffe nachmittags als Hausaufgaben eingeübt werden. Nur so können sie später automatisiert abgerufen und als Grundlage für weiteres Wissen genutzt werden.**

Gerade in Mathe ist es sehr gut möglich, sich auf die Leistungsnachweise

vorzubereiten, da diese größtenteils auf den „Teste dich“-Seiten im Buch beruhen. Diesen Seiten geht jeweils eine Zusammenfassung des aktuellen Kapitels voraus. Durch das Bearbeiten dieser Seite können sehr schnell Lücken bemerkt und geschlossen werden.

Das ist jedoch ein aktiver Vorgang des Schülers / der Schülerin. Diese Hilfsangebote müssen genutzt werden. Es müssen Fachbegriffe (zum Beispiel die Winkelarten und die dazugehörigen Gradzahlen) auswendig gelernt und auch mit Inhalt gefüllt werden. Es genügt nicht, zu wissen, dass man einen Begriff im Unterricht mal gehört hat. Man muss sich aktiv mit dem Begriff auseinandersetzen.

Vor allem für die nun folgende Unterrichtseinheit „Brüche – Umwandeln, addieren und subtrahieren“ erhoffe ich mir ein Umdenken bei denjenigen Schülern, die noch nicht regelmäßig üben.

Die Einheit setzt nämlich voraus, dass

- das Einmaleins beherrscht wird (nicht nur rechnerisch herleiten, sondern auswenig!) (Klasse 2, Wiederholung in jedem folgendem Jahr)
- Brüche erweitert und gekürzt werden können (Klasse 6, Herbst)
- schriftlich dividiert werden kann (Klasse 4, Wiederholung in Klasse 5 und Anfang dieses Schuljahres)
- gerundet werden kann (Klasse 4, Wiederholung in Klasse 5)

Es gibt neben dem Mathebuch (orangefarbene Seiten) auch andere Möglichkeiten für die Kinder, sich mit Inhalten, in denen sie Lücken haben, zu beschäftigen. So gibt es mittlerweile viele kostenfreie Apps für das Handy, mit denen das Einmaleins oder die Grundrechenarten geübt werden können.

Auch ohne Handy bietet das Internet zahlreiche Möglichkeiten. Eine davon ist die Website <http://www.anton.app/> Dort gibt es für Mathe (aber auch andere Fächer) aufeinander aufbauende Übungen zu fast jedem Themengebiet.

Falls Sie und Ihr Kind daran Interesse haben, kann es sich mit dem angehefteten Code direkt auf der Startseite anmelden und loslegen.

Und zu guter Letzt bin ich immer gerne bereit, zusätzliches Übungsmaterial bereit zu stellen. Es muss aber bitte genutzt werden.

Bitte unterstützen Sie ihr Kind dahingehend, dass Sie es daran erinnern, ins Hausaufgabenheft zu schauen und die Hausaufgaben anzufertigen. Lassen Sie sich von Ihrem Kind erzählen, was es im Unterricht heute neues gelernt hat und fragen Sie, ob es noch die Siebenerreihe vom Einmaleins auswendig kann (als Beispiel)

Alles anzeigen